

Inhalts-Verzeichnis

und

Benutzungs-Anweisung

Beliebte Ausflugsorte	Seite 3— 5
Ehrenbürger	" 6
Gelittwort des Oberbürgermeisters, Rückblick und Ausblick	" 11—22
Allgemeine Anzeigen und Bestallungspläne der Theater	" 23—25
Anzeigen von Magdeburger Bestallungsanstalten	" 26—27
Alte Magdeburger Firmen und Anzeigen	" 28—32

I. Teil Haushaltungsvorstände, handelsgerichtlich eingetragene Firmen u. Gewerbebetriebe,

geordnet nach Namen Seite 1—456

In der **Buchstabenfolge** werden ae, oe und ue ä, ö, ü gleichachtet und gemeinsam mit diesen hinter a, o und u eingeordnet. Beispiele: Mähler und Maehler hinter Mäher; Moser und Mosier hinter Moser; Müller und Mueller hinter Mulser. Ferner gelten i und j, h und j als gleiche Buchstaben. Sch folgt hinter Sz und St folgt hinter Sch.

In der **Adressenfolge** ist das erste Ordnungswort der Familienname. Doppelnamen folgen als Sondergruppe den einfachen Familiennamen. Beispiel: Müller-Grote hinter Müller. Zweites Ordnungswort ist der Vorname. Personen und Firmen ohne Vornamen stehen am Schluß des Namens. Drittes Ordnungswort ist Beruf, Geschäftszweig oder Stand. Viertes Ordnungswort ist der Straßennamen.

Handelsgerichtlich eingetragene Firmen sind durch einen * gekennzeichnet.

II. Teil Haushaltungsvorstände, handelsgerichtlich eingetragene Firmen u. Gewerbebetriebe,

geordnet nach Straßen Seite 1—213

Bei jedem Grundstück werden die Namen in folgender Reihenfolge aufgeführt: Eigentümer (E.), Verwalter (V.), Behörden, öffentliche Einrichtungen, Mieter in alphabetischer Namensfolge.

Wohnt der Eigentümer oder Verwalter nicht im Hause, so wird in Klammern bei Wohnung in gleicher Straße die Hausnummer (28), in anderer Straße Straßennamen und Hausnummer (Dr. Schulstr. 3), in anderem Ort der Name des Ortes (Pöln), im Ausland der Staat (Dänemark) genannt.

Anhang: Magdeburger Hauseigentümer-Nachweis Seite 213—244

III. Teil Branchen-Verzeichnis

Handel- und Gewerbetreibende, geordnet nach Gewerben und Berufen Seite 1—71

IV. Teil Behörden, NSDAP., Kirchen, Schulen und öffentliche Einrichtungen

Ärzte, Hebammen, Rechtsanwälte, Patentanwälte, Vermessungsingenieure, Handels- und Genossenschafts-Register, Körperschaften öffentlichen Rechts, Wirtschaftsgliederung, Innungen, Verbände, Vereine, Leitungen, Verkehrsmittelungen Seite 1—52

NSDAP., Stadt-, Reichs-, Staats- und Provinzial-Behörden mit ihren Unterabteilungen; Anstalten, Gesundheitswesen, Ärzte für Allgemeinbehandlung, Fachärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Hebammen; Sozial-Versicherung, Verkehrswesen; Alphabetisches Verzeichnis der Straßen, Gassen und Plätze von Magdeburg nebst Angabe der Standesämter, Polizei-Reviere, Schiedsmannsbezirke, Kirchsprengel und Fürsorgebezirke befinden sich am Schluß der Stadt-Behörden.

V. Teil Umgebung von Magdeburg

- a) Haushaltungsvorstände, handelsgerichtlich eingetragene Firmen und Gewerbebetriebe, geordnet nach **Namen**;
- b) Haushaltungsvorstände, handelsgerichtlich eingetragene Firmen und Gewerbebetriebe, geordnet nach **Straßen**;
- c) Alphabetisches Verzeichnis der Handel- und Gewerbetreibenden, geordnet nach Gewerben u. Berufen;
- d) Behörden, Anstalten, Schulen, Vereine usw.

Schönebeck (Elbe) mit Bad Salzmen, Frohje, Eibenau, Felgeleben, Grünsvalde	Seite 1— 76
Biederitz	" 76— 85
Großhotterleben	" 85—113
Olvenstedt	" 113—121

Abkürzungen und Zeichen.

E = Eigentümer.	
BK = Bank- oder Scheck-Konto.	
PS = Postsparkonto.	
T = Fernsprech-Anschluß.	
G = Glacésteige.	
Gh. = Gartenhaus.	

H. = Hofwohnung.	
Zwg. = Zwischengehöf.	
Erdg. = Erdgehöf.	
Untg. = Unter-(Keller-)gehöf.	
† = Kirche	}
†† = Kirchhöfe	

Im Teil I u. III bezeichnen die römischen Zahlen (I, II, III, usw.) die Stockwerke, die arabischen Zahlen hinter der Wohnungsangabe bzw. hinter dem Telephonvermerk die Sprachnummern.